**Realising Visions – TGW präsentiert Digitalen Zwilling auf der LogiMAT 2020**

* **Im Fokus auf Stand C61 in Halle 5 steht das umfassende Lösungsportfolio des österreichischen Systemintegrators**
* **Digitalisierung von Services und Angeboten   
  rückt in den Mittelpunkt**
* **Digitaler Zwilling des Pickroboters Rovolution sorgt für Transparenz und erhöhte Performance**

**(Marchtrenk, 30. Jänner 2020) Als Systemintegrator ist TGW mit seinem Lösungsportfolio seit vielen Jahren am Markt erfolgreich. Die TGW-Software im Zusammenspiel mit hoher Planungs- und Projektmanagement-Kompetenz, eine schnelle und zuverlässige Service-Organisation im Rahmen von Lifetime Services und die perfekt aufeinander abgestimmten mechatronischen Komponenten zeichnen den führenden Intralogistik-Spezialisten aus. TGW denkt jedoch weiter – und rückt Digital Services in den Fokus.**

„TGW ist ein erfolgreicher Systemintegrator und blickt auf 50 Jahre Erfahrung in der Entwicklung von mechatronischen Produkten“, betont Christoph Wolkerstorfer, CSO der TGW Logistics Group. „Mit der Digitalisierung unserer Angebote gehen wir jetzt den nächsten Evolutionsschritt. TGW denkt Intralogistik konsequent weiter und verknüpft System- und Lösungskompetenz mit Software-Know-how und digitalen Services.“

**Rovolutions Digitaler Zwilling**

2018 stand die LogiMAT bei TGW ganz im Zeichen der innovativen Kommissionier-Robotiklösung Rovolution, die in Stuttgart ihre Weltpremiere feierte. Der selbstlernende Pickroboter wurde seitdem entscheidend weiterentwickelt und geht in Kürze bei den ersten Kunden in den regulären Betrieb. Rovolution bildet einen zentralen Bestandteil von FlashPick® und OmniPick® – der TGW-Lösung für die automatische Einzelstück-Kommissionierung bzw. dem Zero-Touch Pocket Sorter. Auf der LogiMAT 2020 geht TGW den eingeschlagenen Weg weiter und ergänzt das Portfolio um einen Digitalen Zwilling von Rovolution. Dabei handelt es sich um ein vollständiges, mitwachsendes digitales Abbild, das mit der physischen Anlage verbunden ist.

Der Digital Twin macht Verhalten sichtbar, nachvollziehbar und vorhersagbar. Mit seiner Hilfe kann man Daten analysieren, aus ihnen lernen und sie in 3D-Modellen visualisieren. Es lässt sich nicht nur der aktuelle Zustand von Rovolution überwachen, sondern mit einer Replay-Funktion in die Vergangenheit schauen, um Ursachen für unerwartete Ereignisse nachzuvollziehen. Darüber hinaus wird auch ein Blick in die Zukunft möglich, etwa um vorherzusagen, wann bestimmte Wartungen erfolgen müssen. Nutzer profitieren von Performancedaten in Echtzeit, hoher Transparenz und gesteigerter Produktivität.

Ebenfalls im digitalen Fokus: eine übergreifende Plattform für vernetzte Fulfillment Center, die Kunden einen Überblick über die gesamte Anlage erlaubt und Basis für verschiedene Auswertungstools und Services ist. Darüber hinaus bietet TGW sogenannte Digital Potential Workshops an, bei denen Prozesse gemeinsam mit dem Kunden vor Ort in dessen Anlage analysiert werden – und zwar aus Digitalisierungssicht.

**Intralogistik-Daten in einer Anwendung**

Basis der Digitalisierung bilden Daten – die gesammelt, strukturiert und interpretiert werden müssen. Als Systemintegrator kann TGW seinen Kunden dabei einen entscheidenden Vorteil anbieten. Im Vergleich zu reinen Software-Spezialisten plant und errichtet TGW hochkomplexe Anlagen und produziert sämtliche mechatronischen Komponenten. Daher ist der Intralogistik-Spezialist in der Lage, die Daten von sämtlichen Anwendungen, Produkten und Lösungen zu sammeln und übergreifend in einem einheitlichen System darzustellen und zu verknüpfen.

Dabei spielen Technologien wie etwa Künstliche Intelligenz eine entscheidende Rolle. Mit ihrer Hilfe lassen sich hochkomplexe Informationen verstehen und Vorhersagen für künftige Szenarien treffen. Damit rücken vernetzte Systeme in der Intralogistik in greifbare Nähe, die in der Lage sind, sich selbst zu optimieren – mit enormem Potenzial für die gesamte Branche.

**Besuchen Sie TGW auf der LogiMAT 2020**

Halle 5, Stand C61

[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist hochautomatisierte Anlagen für seine internationalen Kunden: von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW dabei Planung, Produktion und Realisierung von komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

Die TGW Logistics Group hat Niederlassungen in Europa, China und den USA und beschäftigt weltweit mehr als 3.500 Mitarbeiter. Im Wirtschaftsjahr 2018/2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 719,6 Millionen Euro.

Bilder:

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

Kontakt:

TGW Logistics Group GmbH

A-4614 Marchtrenk, Ludwig Szinicz Straße 3

T: +43.(0)50.486-0

F: +43.(0)50.486-31

E-Mail: tgw@tgw-group.com

Pressekontakt:

Alexander Tahedl

Marketing & Communications Specialist

T: +43.(0)50.486-2267

M: +43.(0)664.88459713

alexander.tahedl@tgw-group.com

Martin Kirchmayr

Director Marketing & Communications

T: +43.(0)50.486-1382

M: +43.(0)664.8187423

martin.kirchmayr@tgw-group.com